

Antrag für Erdwärmeanlagen

im Landkreis Mainz-Bingen



Kreisverwaltung Mainz - Bingen
 - Untere Wasserbehörde -
 Georg-Rückert-Str. 11
 55218 Ingelheim am Rhein

Bei fehlenden Informationen und/oder Unterschrift kann dieser Antrag nicht weiter bearbeitet werden

| | |
|---|---|
| <p>Antragsteller</p> <p><input type="checkbox"/> Bauherr</p> <p><input type="checkbox"/> Architekt/ Planer</p> <p><input type="checkbox"/> ausführende Bohrfirma</p> | <input type="text"/> Name, Vorname <hr/> <input type="text"/> Straße/ Hausnummer <hr/> <input type="text"/> <input type="text"/> PLZ Wohnort <hr/> <input type="text"/> Telefon <hr/> <input type="text"/> E-Mail |
| <p>Errichtung von ...</p> <p>Der Antrag inkl. Unterlagen ist in 3-facher Ausfertigung vorzulegen</p> <p>Fehlende Kopien werden in Rechnung gestellt.</p> | <p><input type="checkbox"/> Errichtung von Erdwärmekollektoren</p> <p><input type="checkbox"/> Errichtung einer Erdwärmesondenanlage</p> <p><input type="checkbox"/> Testwärmesonden & Geothermie Response-Tests</p> <p>Tiefe <input type="text"/> m</p> <p>Anzahl der Bohrungen <input type="text"/></p> |
| <p>Standort der Anlage</p> <p>Katastrauszug mit Flurnummer, Gemarkung, vsl. Lage der Bohrpunkte, Rohrleitungsverlauf, Standort der Wärmepumpe, Grundstücksgrenzen, Nachbarbebauung, Maßstab 1:1000</p> <p>Übersichtslageplan Maßstab 1:10000</p> | <input type="text"/> Straße/ Hausnummer <hr/> <input type="text"/> <input type="text"/> PLZ Ort <hr/> <input type="text"/> Gemarkung <hr/> <input type="text"/> <input type="text"/> Flur Parzelle |

| | | |
|--|--|---|
| UTM Koordinaten | Rechtswert Hochwert | <input type="text"/> <input type="text"/> |
| Ausführende Bohrfirma | <input type="text"/> Name <input type="text"/> Straße/ Hausnummer <input type="text"/> <input type="text"/> PLZ <input type="text"/> Ort <input type="text"/> <input type="text"/> Ansprechpartner <input type="text"/> Telefon <input type="text"/> E-Mail <input type="text"/> | |
| Qualifizierung/ Referenzen der Bohrfirma Zertifikat des Bohrunternehmens nach DGVW-Merkblatt W 120 oder entsprechende Zertifikate des Auslandes oder entsprechende Referenzen des Bohrunternehmens zum Bau von Erdwärmesonden oder Sachkundenachweis des Bohrgeräteführers | <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> | |
| Unterschrift Der Antragsteller trägt die Kosten des Verfahrens (gem. §§ 1, 2, 3, 9 und 10 des Landesgebührengesetz) | <input type="text"/> Ort <input type="text"/> | <input type="text"/> Datum <input type="text"/> Unterschrift (Antragsteller/in bzw. Bevollmächtigte/r) |
| Hinweis Nach § 110 Abs. 2 LWG (Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz) sind die für die Entscheidung der Behörde erforderlichen Pläne und Unterlagen von einer fachkundigen Person zu erstellen, die in einer von einer Ingenieurkammer geführten Liste eingetragen ist Ein Eintrag ist in der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz ab einer Heizleistung der Erdwärmesondenanlage > 20 kW vorgesehen (Fachbereich 7.8 Erdwärme) Bei einer Bohrtiefe von mehr als 100 m ist gem. Standortauswahlgesetz (StandAG) eine gutachterliche Aussage zum geologischen Untergrund bis 1500 m Tiefe zu erbringen Weitere Informationen unter: http://www.lgb-rlp.de/geothermie.html | | |